



Aurich, 2.6.2008

Presseinformation

Das VSF..all-ride Fahrradkonzept wird ausgebaut.

Neu: Reiseräder :

Bisher gab es VSF..all-ride zertifizierte Fahrräder ausschließlich für den Alltagsbereich (siehe <http://www.vsf-guetesiegel.de/Fahrraeder.113.0.html>), und zwar von der Fahrradmanufaktur, Patria, riese und müller, used und Wanderer. Jetzt wird es ein neues Segment "Reiseräder" geben. Dazu hat der VSF e.V. nun die technischen Anforderungen definiert, die Hersteller erfüllen müssen, damit entsprechend konstruierte Räder das VSF-Gütesiegel erhalten können.

Alle interessierten Qualitätshersteller sind nun aufgerufen, Modellvorschläge zur Zertifizierung einzureichen. Schon zu den Herbstmessen werden erste Modelle zu sehen sein. "Reiseräder sind uns wichtig", sagt VSF-Geschäftsführer Albert Herresthal. "Wir wollen mit den technischen Kriterien für gütesiegeltaugliche Räder den produktiven Wettbewerb um das beste Produkt voran bringen. Viele Reiseräder sind heutzutage noch zu wenig durchdacht, manche haben Schwächen in der Geometrie, andere in der Ausstattung oder beim Gesamtkonzept". Als Beispiele häufiger Schwächen nennt Herresthal die Bremsen oder die Kettenschaltung. "Es sollte konstruktionsbedingt ausgeschlossen sein, dass Bremsschuhe bei Abnutzung Richtung Speichen wandern. Das ist bei unserem Konzept der Fall. Und beim Ritzelpaket ist es hilfreich, wenn die am meisten beanspruchten einzeln austauschbar sind."

Einige Hersteller haben bereits ihr Interesse bekundet, VSF..all-ride Reiseräder anzubieten. "Wir sind offen für alle, die es drauf haben", sagt Herresthal. Jedes eingereichte Rad wird vor der Vergabe des VSF-Gütesiegels von der Zertifizierungsgruppe geprüft. Von den Herstellern wird aber auch ein klar definierter, kunden- und fachhändlerfreundlicher Service-Standard verlangt, z.B. bei der Reklamationsabwicklung und bei den Garantiebedingungen.

"Das VSF..all-ride Reiseradkonzept denkt vom Kunden aus", sagt Herresthal. "Dazu gehört, dass es nicht nur das Produkt allein im Fokus hat, sondern auch die Bedürfnisse des Reiseradlers während der Nutzung sowie Pflege und Wartung." Deshalb wird es optional ein spezielles Servicepaket geben, mit dem der Reiseradler bundesweit, also auch unterwegs, gut versorgt ist.

Kontakt:

VSF e.V., Albert Herresthal, Tel: 04941/ 96 97 03 oder presse@vsf-mail.de